

**NIEDERSCHRIFT****72. Sitzung des Hauptausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 20.02.2018
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	17:15 Uhr
Sitzungsort:	Große Börse, Rathaus, 23539 Lübeck
Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Jan Lindenau- SPD	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Stadtpräsidentin Gabriele Schopenhauer- SPD	
Carl-Wilhelm Howe- grün+alternativ+links (GAL)	
Jörg Hundertmark- SPD	
André Kleyer- Bü90/DIEGRÜNEN	
Ulrich Krause- CDU	
Heidemarie Menorca- CDU	Vertretung für: Herrn Lars Rottloff
Marcellus Niewöhner- BfL	Vertretung für: Herrn Oliver Dedow
Thomas Rathcke- FDP	
Peter Reinhardt- SPD	
Henning Stabe- CDU	Vertretung für: Herrn Christopher Lötsch
Beratende Mitglieder ohne Stimmrecht	
Ragnar Harald Lüttke- FREIE WÄHLER&DIE LINKE	
Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Bruno Böhm- Freie Wähler/die Linke	
Verwaltung	
Bürgermeister Bernd Saxe- FB 1 - Bürgermeister	
Senatorin Kathrin Weiher- FB 4 - Kultur und Bildung	
Senator Sven Schindler- FB 2 - Wirtschaft und Soziales	
Oliver Groth- 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Tatjana Voskuhl- 1.300 Recht	
Wolf-Dieter Barteck- 1.203 - Beteiligungscontrolling	
Conja Grau- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften	
Angelika Kramm- FBC FB 4	

Ralf Kuschmierz- FBC FB 2	
Dr. Jan-Dirk, Verwey- Entsorgungsbetriebe Lübeck	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 5.5/16.55 Uhr
MitarbeiterInnen FB 1 - 5	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/16.59 Uhr
VertreterInnen der Personalräte	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/16.59 Uhr
Protokollführung	
Inga Thedens- Bürgermeisterkanzlei	
Gäste	
Dirk Gerdes- KWL GmbH	
Dr. Jens Meier- GF Netz Lübeck GmbH	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/16.59 Uhr
Sonstige Personen	
VertreterInnen der Presse	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/16.59 Uhr
Zuhörerinnen und Zuhörer	anwesend öffentlicher Teil bis TOP 9/16.59 Uhr
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Oliver Dedow- BfL	entschuldigt
Christopher Lötsch- CDU	entschuldigt
Lars Rottloff- CDU	entschuldigt
Andreas Zander- CDU	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
2.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.01.2018
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	Persönliche Vorstellung des neuen GF der Netz Lübeck GmbH, Herrn Dr. Jens Meier
3.2.	Anfrage BM Zander: Verzögerungen bei der Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen - Vorlage: VO/2017/05494
3.3.	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds André Kleyer - Aufforderung des Verlaufs bzgl. der zeitweisen Zulassung und Absage der Einwohneranfrage zum Thema Yorckstraße 23-25 - Vorlage: VO/2018/05698
3.3.1.	Antwort auf die Anfrage des AM André Kleyer: Darstellung des Verlaufs bzgl. der zeitweisen Zulassung und Absage der Einwohnerfrage zum Thema Yorckstraße 23 – 25 / VO/2018/05698 - Vorlage: VO/2018/05782
3.4.	FDP - Anfrage des AM/BM Thomas Rathcke zum Sachstand der Entwicklung des ehemaligen Garagenhofes/Tankstelle am Standort Wallstraße 3 (ehemals Schulze & Oltmanns) - Vorlage: VO/2018/05755
3.5.	NEU: Mitteilung Herr Bürgermeister Saxe betr. Jahresabschluss 2016
3.6.	NEU: Anfrage AM M. Niewöhner betr. Akteneinsicht
4.	Berichte
4.1.	Armuts- und Sozialbericht, Zwischenbericht 2015/2016 - Vorlage: VO/2017/05472
4.2.	Bildungsbericht hier: Schulstatistik der berufsbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck 2017/18 - Vorlage: VO/2018/05719
4.3.	LÜBECK überMORGEN - Vorlage: VO/2017/05367
4.4.	Ablaufoptimierung von Großprojekten (5.660) - Vorlage: VO/2018/05630
4.5.	Bericht zu "Verlässliche Regelungen bei Ferienwohnungen" (5.610) Vorlage: VO/2017/05624
4.6.	Straßenausbaubeiträge - Vorlage: VO/2018/05785
5.	Beschlussvorlagen
5.1.	15. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung 14. Änderung der Entgeltordnung für besondere Leistungen der Hansestadt Lübeck - Vorlage: VO/2018/05665
5.2.	Wahl der Vertrauenspersonen / StellvertreterInnen für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Lübeck - Vorlage: VO/2018/05760

5.3.	Abberufung eines Rechnungsprüfers - Vorlage: VO/2018/05670
5.4.	Wirtschaftsplan der EBL 2018 - Vorlage: VO/2017/05612
5.5.	Ausschreibung des Rahmenvertrages über die Lieferung von Schulbüchern über 1.921.600,00 Euro - Vorlage: VO/2018/05646
5.6.	Jahresvertrag Straßenbegleitgrün 2018/2019 – Projektfreigabe (5.660) Vorlage: VO/2018/05678
6.	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft
7.	Anträge von Ausschussmitgliedern
7.1.	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Antrag des Ausschussmitglieds André Kleyer - Beantragung von Fördermitteln aus dem Kommunalpaket für Schulbau, Schultoiletten, Sportstätten und Feuerwehrrhäuser - Vorlage: VO/2018/05724
8.	Verschiedenes
9.	Ende des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil:

10.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.01.2018
11.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
11.1.	NEU: Antwort auf Anfrage AM R. Lüttke betr. Annahme von Spenden
12.	Berichte
12.1.	Vergabemitteilung über bereits erteilte Aufträge im Wert ab 10.000,- Euro netto Vorlage: VO/2017/05614
12.2.	Vergabemitteilung über bereits erteilte Aufträge mit Architekten, Ingenieuren und Sachverständigen im Wert ab 5.000,- EURO netto - Vorlage: VO/2017/05618
12.3.	Vergabemitteilung über bereits erteilte Aufträge im Wert ab 10.000,- Euro netto Vorlage: VO/2018/05727
13.	Beschlussvorlagen
13.1.	Beamtenangelegenheiten, soweit der Hauptausschuss die Entscheidung trifft, Reduzierung der Probezeit für ein Amt mit leitender Funktion und Beförderung Vorlage: VO/2017/05622
13.2.	Beamtenangelegenheiten, soweit der Hauptausschuss die Entscheidung trifft Antrag auf Versetzung in den Ruhestand unter Inanspruchnahme der Antragsaltersgrenze - Vorlage: VO/2018/05629
13.3.	Besserungsschein LHG: Sachstandsbericht betreffend Aktualisierung Eckpunkte Vorlage: VO/2018/05735

13.4.	Verkauf eines bebauten Grundstückes in der Kronsfordter Hauptstraße Vorlage: VO/2018/05627
13.5.	Verkauf eines Grundstückes Am Ährenfeld - Vorlage: VO/2018/05663
13.6.	Entwicklung eines Sportzentrums Falkenwiese - Abschluss eines "Letter of Intent" zur Ansiedelung zweier Sportvereine sowie des TSB Lübeck e.V. - Vorlage: VO/2018/05671
13.7.	Schiedsgerichtsvereinbarung zwischen der Hansestadt Lübeck und der Firma Wayss und Freytag Ingenieurbau AG betr. streitige finanzielle Ansprüche und Fertigstellungstermin zum Ersatzneubau Possehlbrücke (5.660) - Vorlage: VO/2018/05826
14.	Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

15.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
------------	--

Öffentlicher Teil:

zu 1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
-------------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Senator Hinsin aufgrund der zeitgleich stattfindenden Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung nicht an der heutigen Sitzung teilnehmen kann.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Der Vorsitzende gibt weiterhin bekannt, dass Herr Bürgermeister Saxe unter dem neuen TOP 3.5 eine Mitteilung zum Jahresabschluss 2016 machen wird.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Er teilt weiter mit, dass die Verwaltung um Behandlung eines Berichts betr. Straßenausbau-beiträge bittet. Für die Behandlung der Vorlage 2018/05785 ist eine Erweiterung der TO im Wege der Dringlichkeit erforderlich.

Sofern der Hauptausschuss der Dringlichkeit zustimmt, wird die Vorlage neu unter TOP 4.6 in die TO aufgenommen.

Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung im Wege der Dringlichkeit abstimmen.

*Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der
Erweiterung der Tagesordnung im Wege
der Dringlichkeit zur Behandlung der
VO 2018/05785 „Straßenausbau-
beiträge“ einverstanden.*

Der Vorsitzende teilt außerdem mit, dass eine Austauschvorlage zu Punkt 13.7 vorgelegt wird. Die ursprüngliche Vorlage 2018/05762 betr. Schiedsgerichtsvereinbarung „Possehlbrücke“ wird gegen die um die „Anlage 2 – ergänzende Begründung“ ergänzte Vorlage 2018/05826 ausgetauscht.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Herr Krause schlägt vor, die Beratung zu TOP 3.2 und TOP 4.4 bis zur abschließenden Beratung im Bauausschuss zu vertagen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Vertagung abstimmen.

*Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der
Vertagung der TOP 3.2 und TOP 4.4
einverstanden.*

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er schlägt vor, über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei den als nichtöffentlich angemeldeten TOP „en bloc“ abzustimmen.

*Der Hauptausschuss ist einstimmig „en bloc“
mit der vorgeschlagenen Zuordnung von
Tagesordnungspunkten in den nicht-
öffentlichen Teil einverstanden.*

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.01.2018

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift
in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.*

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen
--

zu 3.1 Persönliche Vorstellung des neuen GF der Netz Lübeck GmbH, Herrn Dr. Jens Meier
--

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Dr. Meier und erteilt ihm das Wort.

Herr Dr. Meier stellt sich vor und schildert seinen beruflichen Werdegang.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende dankt Herrn Dr. Meier für seine Vorstellung.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.2 Anfrage BM Zander: Verzögerungen bei der Umsetzung von Bürgerschaftsbeschlüssen - Vorlage: VO/2017/05494

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

zu 3.3 BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN: Anfrage des Ausschussmitglieds André Kleyer - Aufforderung des Verlaufs bzgl. der zeitweisen Zulassung und Absage der Einwohneranfrage zum Thema Yorckstraße 23-25 - Vorlage: VO/2018/05698

Herr Kleyer hat zur Sitzung des Hauptausschusses am 23.02.2018 mit der Vorlage 2018/05698 folgende Anfrage gestellt:

„Die Verwaltung wird aufgefordert einmal schriftlich und chronologisch den Verlauf mit allen Entscheidungen bezüglich der zeitweisen Zulassung und folgenden Absage der Einwohneranfrage zum Thema Yorckstraße 23-25 mit den jeweiligen Begründungen und verweisen auf die Geschäftsordnung darzustellen.“

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.3.1 Antwort auf die Anfrage des AM André Kleyer: Darstellung des Verlaufs bzgl. der zeitweisen Zulassung und Absage der Einwohnerfrage zum Thema Yorckstraße 23 – 25 / VO/2018/05698 - Vorlage: VO/2018/05782

Eine Nachfrage von Herrn Rathcke wird von Frau Senatorin Glogau beantwortet.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Antwort zur Kenntnis.*

zu 3.4 FDP - Anfrage des AM/BM Thomas Rathcke zum Sachstand der Entwicklung des ehemaligen Garagenhofes/Tankstelle am Standort Wallstraße 3 (ehemals Schulze & Oltmanns) - Vorlage: VO/2018/05755

Herr Rathcke stellt mit der Vorlage 2018/05755 folgende Anfrage:

*„Wie ist der aktuelle Sachstand zur Entwicklung des ehemaligen Garagenhofes/Tankstelle am Standort Wallstraße 3 (ehemals Schulze & Oltmanns)?
Liegt inzwischen ein sichergestelltes Finanzierungskonzept vor?
Falls noch immer kein Finanzierungskonzept vorliegt, wie lange wird dieser Standort dem Verein Defacto Art e.V. noch zur Verfügung gestellt?
Wie hoch ist die Miete/Pacht, die der Verein Defacto Art e.V. seit dem seit Juni 2014 laufenden Bürgerschaftsantrag für die Nutzung des Standortes zahlt?“*

Herr Senator Schindler teilt hierzu mit, dass der Verein mit einer Stiftung in Verhandlung bezüglich einer Finanzierung des Projekts steht. Ergebnisse sind für Ende März 2018 angekündigt. Ein Finanzierungskonzept liegt aufgrund der derzeit laufenden Verhandlungen noch nicht vor. Das Gelände wird dem Verein während der Projektentwicklungsphase unentgeltlich zur Verfügung gestellt, sobald das Projektkonzept vorliegt, soll ein Erbpachtvertrag geschlossen werden, der sich in Vorbereitung befindet.

Hierzu sprechen Herr Rathcke und Frau Schopenhauer.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.5 NEU: Mitteilung Herr Bürgermeister Saxe betr. Jahresabschluss 2016

Herr Bürgermeister Saxe stellt das Ergebnis des Jahresabschluss 2016 vor, weitere Informationen können dem als Tischvorlage umverteilten Flyer entnommen werden, der diesem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 3.6 NEU: Anfrage AM M. Niewöhner betr. Akteneinsicht

Herr Niewöhner fragt, weshalb sein Antrag auf Akteneinsicht zum Grundstücksgeschäft ZOB abgelehnt wurde.

Herr Bürgermeister Saxe stellt klar, dass die Verwaltung für die Bereitstellung von Akten zur Einsichtnahme Vorbereitungszeit benötigt und der von Herrn Niewöhner gewünschte kurzfristige Termin nicht realisiert werden konnte. Ein Ausweichtermin wurde angeboten.

Keine weiteren Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

zu 4 Berichte

**zu 4.1 Armuts- und Sozialbericht, Zwischenbericht 2015/2016-Vorlage:
VO/2017/05472**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.2 Bildungsbericht hier: Schulstatistik der berufsbildenden Schulen der Hansestadt Lübeck 2017/18 - Vorlage: VO/2018/05719

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.3 LÜBECK überMORGEN - Vorlage: VO/2017/05367

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.4 Ablaufoptimierung von Großprojekten (5.660) - Vorlage: VO/2018/05630

Vor Eintritt in die Tagesordnung vertagt.

**zu 4.5 Bericht zu "Verlässliche Regelungen bei Ferienwohnungen" (5.610)
Vorlage: VO/2017/05624**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
den Bericht zur Kenntnis.*

zu 4.6 Straßenausbaubeiträge - Vorlage: VO/2018/05785

Herr Krause beantragt Vertagung der Vorlage, um den Fraktionen Gelegenheit zur Beratung zu geben.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag auf Vertagung abstimmen.

*Der Hauptausschuss ist einstimmig mit der
Vertagung der Beratung einverstanden.*

zu 5 Beschlussvorlagen

**zu 5.1 15. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung
14. Änderung der Entgeltordnung für besondere Leistungen der Hansestadt
Lübeck - Vorlage: VO/2018/05665**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die als Anlage 1 beigefügte 15. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung und die als Anlage 2 beigefügte 14. Satzung zur Änderung der Entgeltordnung für besondere Leistungen der Hansestadt Lübeck werden beschlossen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.2 Wahl der Vertrauenspersonen / StellvertreterInnen für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Lübeck - Vorlage: VO/2018/05760

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

In den beim Amtsgericht Lübeck zu bildenden Schöffenwahlausschuss werden als Vertrauenspersonen gewählt

1. Ulrike Siebdrat
2. Marek Lengen
3. Silke Diedrich
4. Martin Kucharzik
5. Jens-Uwe Schulz
6. Dieter Rosenbohm

Als StellvertreterInnen werden gewählt

1. Frank Johanns
2. Ursula Wassermann
3. Peter Willwater
4. Susanne Schaefer-Güngör
5. Silke Hagemeyer
6. Volker Krause

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.3 Abberufung eines Rechnungsprüfers - Vorlage: VO/2018/05670

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Bestellung des Rechnungsprüfers **Jochen Pergande** wird gem. § 115 Abs.2 GO zum 01.01.2018 aufgehoben.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 5.4 Wirtschaftsplan der EBL 2018 - Vorlage: VO/2017/05612
--

Eine Nachfrage von Herrn Niewöhner wird von Herrn Dr. Verwey beantwortet.

Beschluss:

1. Für den Wirtschaftsplan 2018 der Entsorgungsbetriebe Lübeck werden festgesetzt:
 - 1.1 in der Erfolgsübersicht die Erträge auf 97.429.752,00 EUR
 - die Aufwendungen auf 88.071.583,00 EUR
 - das Jahresergebnis auf 9.358.169,00 EUR
 - 1.2 im Vermögensplandie Einnahmen auf 49.667.000,00 EUR
 - die Ausgaben auf 49.667.000,00 EUR
 - 1.3 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 21.021.759,00 EUR
 - 1.4 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 10.267.000,00 EUR
 - 1.5 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 10.000.000,00 EUR
2. Die Stellenübersicht wird als Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2018 festgestellt. Sie ist dieser Vorlage in zusammengefasster Form beigefügt.

3. Der Wirtschaftsplan und seine Bestandteile werden zur Kenntnis genommen:

- Vorbericht
- Erfolgsplan
- Erfolgsübersicht
- Vermögensplan
- Finanzplan
- Investitionsplan

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

zu 5.5 Ausschreibung des Rahmenvertrages über die Lieferung von Schulbüchern über 1.921.600,00 Euro - Vorlage: VO/2018/05646

Hierzu sprechen Herr Stabe, Frau Senatorin Weiher, der Vorsitzende, Herr Niewöhner und Frau Schopenhauer.

Im Ergebnis bittet der Hauptausschuss um Mitteilung, nach welchem Verfahren die letzten beiden Vergaben durchgeführt wurden und welche Kriterien für die Vergabeentscheidung für die aktuelle Ausschreibung zugrunde gelegt werden.

Der Vorsitzende schlägt Vertagung der Beratung bis zur Klärung der offenen Fragen vor.

Der Hauptausschuss stellt die weitere Behandlung Vorlage bis zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 06.03.2018 zurück.

zu 5.6 Jahresvertrag Straßenbegleitgrün 2018/2019 – Projektfreigabe (5.660) Vorlage: VO/2018/05678

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Jahresvertrag „Straßenbegleitgrün 2018/2019“ wird freigegeben. Mit der Ausschreibung wird unmittelbar nach der Projektfreigabe begonnen.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig gemäß Beschlussvorschlag.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

Es liegt nichts vor.

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

zu 7.1 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Antrag des Ausschussmitglieds André Kleyer - Beantragung von Fördermitteln aus dem Kommunalpaket für Schulbau, Schultoiletten, Sportstätten und Feuerwehrhäuser - Vorlage: VO/2018/05724

Herr Bürgermeister Saxe führt aus, dass die Landesregierung für die Vergabe von Fördermitteln aus dem Kommunalpaket noch keine Richtlinien erlassen habe, daher kann sich die HL zum jetzigen Zeitpunkt nicht um Fördermittel bewerben. Er schlägt vor, den Antrag zurückzustellen, bis Ausschreibungsbedingungen und Förderrichtlinien vorliegen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss stimmt der Vertagung des Antrags wie vorgeschlagen zu.

zu 8 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 9 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 16.59 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 17.01 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Nichtöffentlicher Teil:

zu 10 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.01.2018

Keine Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt die Niederschrift in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

zu 11 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 11.1 NEU: Antwort auf Anfrage AM R. Lüttke betr. Annahme von Spenden

Herr Bürgermeister Saxe teilt zu der Anfrage von Herrn Lüttke aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 23.01.2018 bezüglich der Auskunft, welche städtischen Gesellschaften in welcher Höhe Spenden von Herrn Dr. Stöcker entgegengenommen haben, mit, dass lediglich das Theater Lübeck gGmbH im Jahr 2015 und 2017 jeweils eine Spende in Höhe von € 50.000,-- von Herrn Dr. Stöcker, bzw. der Euroimmun AG erhalten habe.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu 12 Berichte

**zu 12.1 Vergabemitteilung über bereits erteilte Aufträge im Wert ab 10.000,- Euro netto
Vorlage: VO/2017/05614**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Vergabemitteilung zur
Kenntnis.*

**zu 12.2 Vergabemitteilung über bereits erteilte Aufträge mit Architekten, Ingenieuren
und Sachverständigen im Wert ab 5.000,- EURO netto
Vorlage: VO/2017/05618**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Vergabemitteilung zur
Kenntnis.*

**zu 12.3 Vergabemitteilung über bereits erteilte Aufträge im Wert ab 10.000,- Euro netto
Vorlage: VO/2018/05727**

Keine Wortmeldungen.

*Der Hauptausschuss nimmt
die Vergabemitteilung zur
Kenntnis.*

zu 13 Beschlussvorlagen

**zu 13.1 Beamtenangelegenheiten, soweit der Hauptausschuss die Entscheidung trifft,
Reduzierung der Probezeit für ein Amt mit leitender Funktion und Beförderung
Vorlage: VO/2017/05622**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Probezeit des Oberverwaltungsrates Friedrich Thorn für das Amt mit leitender Funktion des Bereichsleiters 4.401 – Schule und Sport wird auf Null reduziert und es wird festgestellt, dass sich Herr Thorn in diesen Aufgaben bewährt hat (§ 5 Abs. 1 S. 3 Landesbeamtengesetzes – LBG)

Herr Friedrich Thorn wird mit Wirkung vom 01. März 2018 zum Verwaltungsdirektor (im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit) ernannt und mit Wirkung vom gleichen Zeitpunkt in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 15 SHBesG eingewiesen.

*Der Hauptausschuss beschließt einstimmig
gemäß Beschlussvorschlag.*

**zu 13.2 Beamtenangelegenheiten, soweit der Hauptausschuss die Entscheidung trifft
Antrag auf Versetzung in den Ruhestand unter Inanspruchnahme der An-
tragsaltersgrenze - Vorlage: VO/2018/05629**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Oberverwaltungsrat Norbert Siegrist, Bereich 3.327 - Verkehrsangelegenheiten wird an-
tragsgemäß mit Wirkung vom 01.06.2018 gem. § 36 Abs. 1 Landesbeamtengesetz in den
Ruhestand versetzt.

Herr Siegrist wird mit Ablauf des 31.05.2018 als Bereichsleiter des Bereichs 3.327 - Ver-
kehrsangelegenheiten abberufen.

*Der Hauptausschuss beschließt einstimmig
gemäß Beschlussvorschlag.*

**zu 13.3 Besserungsschein LHG: Sachstandsbericht betreffend Aktualisierung Eck-
punkte - Vorlage: VO/2018/05735**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der als **Anlage** beigefügte Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**zu 13.4 Verkauf eines bebauten Grundstückes in der Kronsforder Hauptstraße
Vorlage: VO/2018/05627**

Herr Senator Schindler beantwortet im Wirtschaftsausschuss gestellte Fragen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

1. Das ca. 5.157 m² große bebaute Grundstück, Flurstücke 87/57, 88/57, 90/57 sowie 91/57
teilweise, alle Flur 11, Gemarkung Krummesse – siehe Anlage 3 - eingetragen im Grund-
buch von Lübeck Blatt 1406 und 316, gelegen in der Kronsforder Hauptstraße 80, ist an die
Eheleute Imke und Ole von Gersdorff, Große Altefähre 5, 23552 Lübeck zu verkaufen.
2. Der Kaufpreis für das mit einem ehemaligen Forsthaus bebaute Grundstück beträgt

400.000,- EUR
(EUR vierhunderttausend 0/100).

3. Alle mit dem Abschluss und der Durchführung des Kaufvertrages im Zusammenhang stehenden Kosten einschließlich der Grunderwerbssteuer sowie der Kosten der Vermessung sind von den Käufern zu tragen.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig (1 Enthaltung), gemäß
Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

zu 13.5 Verkauf eines Grundstücks Am Ährenfeld - Vorlage: VO/2018/05663
--

Herr Senator Schindler beantwortet im Wirtschaftsausschuss gestellte Fragen.

Eine Nachfrage von Herrn Niewöhner wird von Frau Senatorin Weiher beantwortet.

Beschluss:

1. An die KinderWege gGmbH, Weidenweg 5, 23562 Lübeck, ist das 2.033 m² große Flurstück 268 der Flur 13 der Gemarkung Schlutup, gelegen Am Ährenfeld (ehemalige Kepler-Schule), zu einem Kaufpreis von 213.465,00 EUR zu verkaufen.
2. Die Käuferin verpflichtet sich, auf dem Grundstück eine Kindertageseinrichtung gemäß der Vorgaben des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes 07.44.00 innerhalb von 24 Monaten nach Beurkundung des Kaufvertrages zu errichten. Vertraglich ist die Nutzung für die Errichtung und den Betrieb einer Kindertagesstätte festzuschreiben und durch ein Wiederkaufsrecht zu sichern.
3. Einer Vorwegbelastung des Kaufgrundstückes vor Eigentumsumschrift auf die Käuferin mit Grundpfandrechten zu Gunsten von Kreditinstituten bis zur Höhe des Kaufpreises wird zugestimmt mit der Maßgabe, dass Zahlungen aus den Krediten nur an die Hansestadt Lübeck geleistet werden dürfen.
4. Sämtliche mit dem Abschluss und der Durchführung des Grundstückskaufvertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben - einschließlich der Grunderwerbssteuer, sind von der Käuferin zu tragen. Evtl. Erschließungs-, Anschluss- und/oder Anschlussbeiträge nach dem BauGB und dem KAG, die im Zuge der Entwicklung des Kepler-Quartiers durch die KWL unmittelbar entstehen, sind mit einer Kaufpreiszahlung gemäß Beschlussvorschlag 1 abgegolten.
5. Auf eine Ausschreibung des Grundstücks Am Ährenfeld wird gemäß § 4a der Dienst-anweisung für die Transparenz von Grundstücksverkäufen verzichtet.

*Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag
zu entscheiden.*

**zu 13.6 Entwicklung eines Sportzentrums Falkenwiese - Abschluss eines "Letter of Intent" zur Ansiedelung zweier Sportvereine sowie des TSB Lübeck e.V.
Vorlage: VO/2018/05671**

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt den als Anlage 1 beigefügten „Letter of Intent“ mit den Vereinen Tanzclub Hanseatic e.V., Lübecker Judo-Club e.V. und LBV Phönix v. 1903 e.V. sowie dem Turn- und Sportbund der Hansestadt Lübeck e.V. zu unterzeichnen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.

**zu 13.7 Schiedsgerichtsvereinbarung zwischen der Hansestadt Lübeck und der Firma Wayss und Freytag Ingenieurbau AG betr. streitige finanzielle Ansprüche und Fertigstellungstermin zum Ersatzneubau Possehlbrücke (5.660)
Vorlage: VO/2018/05826**

Herr Krause möchte wissen, in welcher Höhe Kosten für das Schiedsgerichtsverfahren entstehen werden.

Hierzu sprechen Frau Voskuhl, Herr Bürgermeister Saxe, Herr Reinhardt und Herr Rathcke, der vorschlägt, die Vorlage der Bürgerschaft ohne Votum zuzuleiten.

Im Ergebnis bittet der Hauptausschuss bis zur Sitzung der Bürgerschaft am Donnerstag, den 22.02.2018 um Angaben zur Höhe der Kosten für das Schiedsgerichtsverfahren und stimmt dem Vorschlag von Herrn Rathcke zu.

Beschluss:

Die Bürgerschaft stimmt der Durchführung eines Schiedsgerichtsverfahrens gemäß Teil IV sowie Teil II, Ziff. 6 der zwischen der Hansestadt Lübeck und der Firma Wayss und Freytag Ingenieurbau AG geschlossenen Vereinbarung (Anlage 1) zu.

Der Hauptausschuss leitet die Vorlage einstimmig ohne Votum an die Bürgerschaft weiter.

zu 14 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

Öffentlicher Teil:

zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil die Vorlagen und Berichte des Bürgermeisters behandelt worden sind.

*Der Hauptausschuss
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 27. Februar 2018

Jan Lindenau Vorsitzender	Inga Thedens Protokollführung

Lange, Andrea

Von: Wagner, Aiko
Gesendet: Mittwoch, 7. März 2018 12:56
An: Lange, Andrea
Betreff: WG: Hauptausschuss gestern

Hallo Andrea,

anbei die Antworten zu den Anfragen im Hauptausschuss zur Ausschreibung Schulbücher für die Anlage zum Protokoll.

Gruß
Im Auftrag

Aiko

4.040 – Fachbereichscontrolling
Tel.: 5740

Von: Thorn, Friedrich
Gesendet: Freitag, 23. Februar 2018 15:01
An: Weiher, Kathrin; Lüdtke, Kerstin
Cc: Kramm, Angelika; Soomann, Kai; Wagner, Aiko; Wussow, Manja; Geller, Jörg
Betreff: WG: Hauptausschuss gestern

Im Hauptausschuss wurde am 20.02.2018 unsere Vorlage zur Ausschreibung des Rahmenvertrages über die Lieferung von Schulbüchern diskutiert.

Es handelt sich um ein jährliches Auftragsvolumen von ca. 480.400 EUR. Bei einer Ausschreibungsdauer von vier Jahren beträgt der Gesamtauftrag 1.921.600 EUR.

Grund der Ausschreibung ist die Pflicht, für die Schulbuchbeschaffung ein europaweites offenes Verfahren durchzuführen.

Der Schwellenwert für eine europaweite Ausschreibung liegt seit dem 01.01.2018 bei 221.000 EUR. Es ist gem. § 3 Abs. 2 Vergabeverordnung (VgV) dabei immer vom Gesamtauftrag auszugehen. Die Anzahl der gebildeten Lose ist unerheblich. Es ist dem öffentlichen Auftraggeber verwehrt, den Auftrag aufzuteilen, um die Pflicht zur EU-weiten Ausschreibung zu umgehen. Hierzu hat das Bundeswirtschaftsministerium ganz konkret auch zu dieser Thematik sehr deutlich die Vorgaben unterstrichen.

Also müssten wir auch bei einer jährlichen Ausschreibung immer EU-weit ausschreiben.

Ausschreibungen für mehrere Jahre sparen Gelder (Kosten der Ausschreibung, Personalkosten....etc.) und Arbeitskraft bei den Schulen, Buchhändlern und bei der Hansestadt Lübeck.

Grundsätzlich werden Aufträge oberhalb des Schwellenwertes gemäß § 119 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) im offenen oder nicht offenen Verfahren vergeben, wobei bei letzterem im Vorwege stets ein öffentlicher Teilnahmewettbewerb durchzuführen ist. Letztendlich ist der zeitliche und der Verfahrensaufwand für ein nicht öffentliches Verfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb höher als bei einem offenen Verfahren und im Ergebnis wird der gleiche Adressatenkreis angesprochen wie bei einem offenen Verfahren.

Zu den Fragen im Hauptausschuss im Rahmen der Schulbuchausschreibung können wir in Zusammenarbeit mit Frau Ziegler vom Bereich Logistik, Statistik und Wahlen folgende Rückmeldung geben:

Reinhagener Str. 36d 42857 Remscheid	GmbH & Co.KG Gewebestr. 2 86825 Bad Wörishofen	Karlstr. 37-39 45661 Recklinghausen	De-Gasper-Str. 2 51469 Bergisch Gladbach
--	---	---	--

Generell lässt sich festhalten, dass durch die Bildung von annähernd gleichwertigen Losen auch kleineren Buchhandlungen die Teilnahme an der Ausschreibung/Lieferung der Schulbücher ermöglicht werden soll. Somit können sich auch Lübecker Buchhandlungen bewerben.

Ein Interesse an der Teilnahme ist jedoch nicht bei jeder Buchhandlung vorhanden, da die „kleinen Buchhandlungen um die Ecke“ oftmals logistisch nicht in der Lage sind, die Anforderungen zu erfüllen. So besitzen diese oftmals nicht das Personal, die Lagermöglichkeit oder den Fuhrpark um die Schulen mit der benötigten Menge an Büchern beliefern zu können.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Manja Wussow



Hansestadt Lübeck
Der Bürgermeister
Fachbereich Kultur und Bildung
Bereich Schule und Sport
Manja Wussow
Kronsforder Allee 2-6
23560 Lübeck

Telefon: 0451-1224041
Fax: 0451-1224035